

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 117 (1991)  
**Heft:** 48  
  
**Rubrik:** Wochengedicht von Ulrich Weber : sieben Neue?

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Sieben Neue?

*Von Ulrich Weber*

Wie gut es diesem Land doch täte,  
es hätte andre Bundesräte!  
Der eine ist empfindlich gleich,  
der andere ein wenig weich,  
der dritte recht humorlos-trocken,  
und keiner jagt uns aus den Socken ...

In Louisiana, USA,  
zwei Kandidaten gab es da:  
Als Nazi einer sich entpuppte;  
der andere, der höchst korrupte,  
der wurde, was ja schliesslich zählt,  
ganz einfach — faute de mieux — gewählt!

Da lobe ich mir unsre Sieben;  
dies, ohne sie sehr heiss zu lieben.  
Sie wandeln auf dem Tugendpfad  
und sind dafür ein bisschen fad.  
Doch ob mit sieben neuen Räten  
wir wirklich besser fahren täten?